

24. Oktober 2019

Qualitätssiegel

AKH Viersen als Lungenzentrum zertifiziert

Viersen – Die Patienten der Klinik für Innere Medizin und Pneumologie des Allgemeinen Krankenhaus (AKH) Viersen sind in den besten Händen – das hat die Klinik nun offiziell bestätigt bekommen. Die Lungenfachabteilung des AKH Viersen ist von der Dekra als Lungenzentrum zertifiziert worden. Die Vorteile, die sich daraus für die Patienten ergeben, erläutert Dr. Karsten Woelke, Chefarzt der Klinik für Inneres und Pneumologie im AKH: „Durch einheitliche Qualitätsstandards und Methoden stellen wir für unsere Patienten die bestmögliche Versorgung auf diesem medizinischen Fachgebiet sicher.“

Das Lungenzentrum des AKH Viersen behandelt sämtliche Erkrankungen der Lunge, der Atemwege und des Brustkorbs. Modernste Techniken und Ausstattungen für eine optimale Patientenversorgung stehen zur Verfügung. Das Spezialwissen der Ärzte und des Pflegepersonals gewährleistet eine optimale Behandlung nach einem ganzheitlich orientierten Konzept und begründet die Bedeutung des Lungenzentrums in der Region.

Für die Zertifizierung nahmen die Prüfer alle innerbetrieblichen Strukturen und Prozesse in der Klinik mit dem Fokus Risikovermeidung unter die Lupe. Untersucht wurden die Handlungsabläufe bei spezifischen Lungenerkrankungen von der Aufnahme, über die Diagnose und Therapie, die nachoperative Versorgung sowie die

Seite 1 von 3

Pressesprecher / Kontakt: Kaspar Müller-Bringmann

Allgemeines Krankenhaus
Viersen GmbH
Hoserkirchweg 63
41747 Viersen

Telefon 02162-1042190
Fax 02162-1042199
presse@akh-viersen.de
www.akh-viersen.de

Schmerztherapie bis hin zur Entlassung der Patienten. Ebenfalls untersucht wurde, nach welchen Standards Fachwissen und Informationen zur Patientensicherheit und Hygiene an die Mitarbeiter weitergegeben werden.

Das Ergebnis hat die Prüfer mehr als überzeugt. „Die Zertifizierung ist ein erneuter Nachweis der hohen medizinischen Standards im AKH“, freuen sich die Geschäftsführer Dr. Thomas Axer und Kim-Holger Kreft.

Einher mit der Zertifizierung als Lungenzentrum gehe für ihn jedoch auch ein Auftrag für die Zukunft, so Woelke. Meldungen von Risiken und unerwünschten Ereignissen würden nun noch eingehender analysiert. „So werden wir die Behandlungsqualität, aber auch die Arbeitssicherheit fortlaufend weiter verbessern“, betont der Chefarzt.

+++++++

Das Allgemeine Krankenhaus Viersen ist mit 315 Planbetten ausgestattet und behandelt jährlich rund 18.000 Patienten stationär sowie nahezu 30.000 Patienten ambulant. Mit seinen elf Fachabteilungen leistet es einen wertvollen Beitrag zur medizinischen Versorgung im Kreis Viersen und darüber hinaus. Mit etwa 900 Mitarbeitern zählt das AKH zu den größten Arbeitgebern in Viersen.

www.akh-viersen.de



Bildzeile:

Das Team der Klinik für Allgemeine Innere Medizin und Pneumologie des AKH freut sich über die Zertifizierung zum Lungenzentrum (von links): Dr. Johannes Steiff, Chefarzt Dr. Karsten Woelke, Schwester Silvia Bigalke, Wiebke Eßer, Qualitätsmanagement, Dr. Silke Weich sowie der Geschäftsführer des AKH Viersen, Dr. Thomas Axer.

Foto: Kaspar Müller-Bringmann/Abdruck honorarfrei